

P.

Pächler (**Amandus**) ein gelehrter Abt des Benediktinerklosters zum heiligen Peter in Salzburg, war zu Reichenhall einer Stadt in Oberbayern den 29. September 1624. geboren, studirte die niedern Schulen zu Salzburg, und begab sich daselbst 1641. in den Orden des heiligen Benedikts. In demselben vollendete er die philosophisch = und theologischen Studien mit so auszeichnendem Lobe, daß er in beyden die Doctormürde erhielt. 1649. wurde er Novizenmeister, und das folgende Jahr Subprior, lehrte hierauf an dasiger Universität die Philosophie, dann die Moralthologie, bis er endlich 1657. den 8. Februar zum Abt bey St. Peter erwählt wurde. Er starb den 9. September 1673. im 49. Jahre seines Alters, und schrieb

Triadem operationum mentis. Salisb. 1652. Octavo.

Resolutiones physicas corporis naturalis, simplicis & mixti. Ibid. 1653. 8vo.

Resolutiones corporis animati. Ibidem, 1653. Octavo.

Discursum inter Aristotelem & Heraclitum dubiosum, in quo pleræque difficultates circa Demonstrationem ab Aristotele explicantur. Ibidem, 1655. 4to.

Discursum inter eosdem de motore & mobili, in quo subordinatio moventium & mobilium in universo explicantur. Ibid. 1656. 8vo.

Rationes, in quibus per meras rationes naturales explicantur, & probantur selectiores difficultates philosophicæ. Ibid. 1656. 8.

S i

Histo.